

Windkraft

Wie bekannt, beabsichtigen zwei Investoren in der Feldmark zwischen Dassendorf und Brunstorf mehrere Windkraftanlagen - bis zu 8 Anlagen mit einer Gesamthöhe von 200 Metern - zu errichten.

Dabei ist vorgesehen, die Mindestabstände zur Bebauung nach Dassendorf voll auszunutzen. Das heißt, zwischen Bebauung wird es nur einen Abstand von 800 Metern geben. Die Investoren halten sich dabei an zurzeit bestehende Vorschriften.

Unabhängig davon, dass viele Fachleute diese Abstände nicht für ausreichend halten (vorgeschlagen wird ein Abstand der 10- fachen Höhe der Anlagen), spricht gegen die geplanten Standorte auch die Nähe zum Sachsenwald (europäisches Vogelschutzgebiet) in dem zahlreiche streng geschützte Vogelarten beheimatet sind. Hier gibt es unseres Erachtens einen Hebel, um die Anlagen zu verhindern.

Da die Dinge offensichtlich im Fluss sind, soll hier nicht zu ausführlich berichtet werden. So hat gerade kürzlich eine erhebliche Reduzierung der potenziellen Flächen stattgefunden. Denkbar ist, dass diese den Investoren nun nicht mehr genügen Raum für ihre Anlagen gibt. Die Nähe zur Bebauung und zum Sachsenwald bleibt aber weiterhin bestehen.

Anschauen kann man sich die entsprechenden Karten unter Regionalkonferenz Schleswig-Holstein im Netz. Informieren können sich alle Interessierten auch auf der Einwohnerversammlung am Dienstag, 22.3.2016 um 19.00 Uhr im Multifunktionssaal.